

In Harber gehts ums Brot

Al – Eine intensive Zusammenarbeit von Tourismus und Landwirtschaft hat sich zwischen dem Verkehrsverein in Peine und der heimischen Landwirtschaft entwickelt. Nach dem ersten Peiner Kartoffelmarkt im vergangenen Jahr wird nun am 6. und 7. 8. in Hohenhameln-Harber ein Brot- und Getreidemarkt aus der Taufe gehoben.

Zwei Tage lang, jeweils ab 13 Uhr, geht es rund ums Brot. Fachlichen Auftakt bildet ein Rundgespräch mit Prominenten aus den Bereichen Landwirtschaft, Getreidehandel, Bäckerei, Ernährungs- und Verbraucherberatung. Die Landwirtschaft wird am Samstag um 15 Uhr durch Kammerpräsident Stadler vertreten sein.

Auf dem Markt werden 20 verschiedene herkömmliche Brotsorten und diverse Biobrote angeboten. Erstmals vertreten sein wird das Harb'sche Ringbrot, das auch nach dem Fest nur in Harber zu kaufen ist. Neben Brot gibt es auf dem Fest weitere Spezialitäten zu kosten. Selbstgebackene Kuchen, Bier und Schnaps stehen für die Besucher bereit. Landmaschinen wird es ebenfalls zu sehen geben und auch die Kinder werden nicht zu kurz kommen.

Die Dorfbevölkerung hat sich für das Fest eine Menge einfallen lassen: Die Landfrauen fertigten Blumengestecke, die Männer übten, mit dem Flegel zu dreschen, um den Besuchern zeigen zu können, wie unsere Vorfahren ihr Brot herstellten.

Die Landwirtschaftskammer wird mit einem eigenem Stand vertreten sein und dem Besucher kostenlose Ernährungsberatung anbieten.